

## PRESSEMITTEILUNG

Unternehmenskommunikation: Michael Wagner, Attel 11, 83512 Wasserburg a. Inn

Tel.: 0 80 71 – 102-117, Fax 0 80 71 – 102-118, michael.wagner@stiftung.attl.de, www.stiftung.attl.de

Wasserburg/Attel

### Frauenbewegung Eggstätt sammelt fast 5000 Euro

Drei Einrichtungen freuen sich über die Spende als vorgezogenes Weihnachtsgeschenk

Als Frauen mit großem Herz erwiesen sich die Damen der Frauenbewegung Eggstätt. Sie sammelten insgesamt 5000 Euro und gaben diesen Betrag zu gleichen Teilen an drei soziale Einrichtungen als Spende weiter. Unter anderem erhielten die Makarius-Wiedemann-Schule und die Heilpädagogische Tagesstätte (HPT) in Attel 1500 Euro, die Schulleiter Helmut Hammerbacher entgegennahm.

In unzähligen Stunden fertigten die Eggstätter Frauen Adventskränze, Gestecke und Bastelarbeiten, Eingemachtes, Plätzchen und Deftiges für den Weihnachtsbasar der Frauenbewegung. Die Arbeit hat sich gelohnt - viele Besucher kamen und kauften die selbstgemachten Waren. Insgesamt fast 5000 Euro kamen durch das Engagement der fleißigen Helferinnen zusammen.

Rektor Helmut Hammerbacher nahm die Spende für die Makarius-Wiedemann-Schule in Attel und die Heilpädagogische Tagesstätte entgegen. Vorrangig sollen neue Materialien für den Schulalltag und die HPT angeschafft werden. Außerdem gehen 1500 Euro an das Mutter-Kind-Heim Kochendörfer in Halfing. Dort sind Mütter und ihre Kinder unterbracht, die sich in einer Notlage befinden. Schließlich erhielt noch die Wohnanlage „Leben mit Handicap“ in Prien eine Spende. „Die Einrichtung benötigt ein neues Fahrzeug, und unsere Spende wird dazu beitragen, dass dieser Wunsch schneller in Erfüllung geht“, sagte Stephanie Riedl, erste Vorsitzende der Frauenbewegung. Weitere 400 Euro erhalten, wie jedes Jahr, Kinder und Erwachsene mit Behinderung in Eggstätt. „Die Vorstandschaft sagt allen, die zu diesem schönen Erlös beigetragen haben, ein herzliches Vergelt´s Gott.“

Bei der Spendenübergabe zeigten (von links) die zweite Vorsitzende Maria Estner, Rektor Helmut Hammerbacher, Natalie Furtmayr und Silke Kochendörfer-Schneeweis (beide Mutter-Kind-Heim Kochendörfer in Halfing), Günther Bauer und Monika Hahn (beide Leben mit Handicap) und die erste Vorsitzende Stephanie Riedl Herz.

